

Verbindliche Anmeldung

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung per Fax 03212 6683083,
E-Mail post@dapg.info oder abgetrennt in einem Fensterbriefumschlag zu. **Danke.**

Deutsche Akademie für Prävention und Gesundheitsförderung im Kindes- und Jugendalter e.V.
Geschäftsstelle Sylvia Meier
Blankensteiner Straße 256
44797 Bochum

Wissenswertes

Teilnehmergebühren 99,00 EURO
(inkl. Verpflegung und Infomaterialien)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 14.11.2018.

Termin

Samstag, 24.11.2018, 9.00 bis 17.30 Uhr

Veranstaltungsort

AOK Rheinland/Hamburg - Die Gesundheitskasse

Regionaldirektion Rhein-Kreis

Oberstraße 33 in 41460 Neuss

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Seminarleiter

Dr. med. **Wilfried Kratzsch**

Ltd. Oberarzt i.R. des Kinderneurologischen Zentrums

Sana Klinikum Düsseldorf

Stiftung Deutsches Forum Kinderzukunft

c/o Sana Kliniken Düsseldorf

Gräulingerstr.120

40625 Düsseldorf



Stiftung
Deutsches
Forum
Kinderzukunft

Dozententeam

Marion Hooge, Kinderkrankenschwester, Frühe Hilfen, Nettetal
Gero Hufendiek, Diplom-Psychologe, Psychotherapeut, Duisburg
Dr. med. Wilfried Kratzsch, Kinder- und Jugendarzt, Düsseldorf
Silke Seiffert, Kinderkrankenschwester & Pflegepädagogin, Krefeld

Veranstalter

Deutsche Akademie
für Prävention und Gesundheitsförderung
im Kindes- und Jugendalter e.V.

Weitere Informationen und schriftliche Anmeldung

Geschäftsstelle · Sylvia Meier
Blankensteiner Straße 256 · 44797 Bochum
T 0176 66 83 08 39 · E post@dapg.info

Weitere Seminarangebote

finden Sie unter **www.dapg.info**

Frühe Hilfen und präventiver Kinderschutz

Alltag in Frauen-, Kinder- und Jugendarzt-Praxen

(Grundlagenseminar für Medizinische Fachangestellte)

Samstag · 24. November 2018



Deutsche Akademie



für Prävention und Gesundheitsförderung
im Kindes- und Jugendalter e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Frauen-, Kinder- und Jugendarzt-Praxen nehmen in der Umsetzung präventiven Kinderschutzes eine zentrale Rolle ein. Die vorliegenden Instrumentarien, Mutterpass und Kinderuntersuchungsheft, werden zur Früherkennung von psychosozialen und gesundheitlichen Belastungen bei Mutter und Kind nicht genügend genutzt. Seit Einführung des Bundeskinderschutzgesetzes 2012 haben sich neue Impulse zur Früherkennung und Überleitung ins Netzwerk Früher Hilfen ergeben.

Das Grundlagenseminar, das in Kooperation von DAPG und Stiftung Deutsches Forum Kinderzukunft entwickelt wurde, richtet sich an MFA's in Frauen- und Kinder- und Jugendarzt-Praxen und im kinder- und jugendärztlichen Dienst im Gesundheitsamt.

Im Rahmen des Seminars erhalten sie vertiefte Kenntnisse, wie psychosozial und gesundheitliche belastete Familien und Kinder im Praxisalltag mit Beginn in der Schwangerschaft erkannt, unterstützt, ins Netzwerk Früher Hilfen weitergeleitet und in ihrer Eigenständigkeit gestärkt werden. Die Ausbildung der nichtärztlichen Berufsgruppen soll dazu beitragen, dass Frauen- und Kinder- und Jugendärzte in ihrer täglichen Arbeit entlastet und Aufgaben an sie delegiert werden können. Sie erhalten Kenntnisse, wie sie als Familienlotsen im Netzwerk Früher Hilfen tätig werden können.

Frühe präventive Angebote und Hilfen können nur erfolgreich sein, wenn sie interdisziplinär, systemübergreifend und längerfristig angelegt sind. Dazu sind eine verbindliche und systematische Kooperation und Vernetzung zwischen Helfern und Hilfesystemen notwendig, aber immer noch nicht selbstverständlich.

Wir laden Sie zu dem interdisziplinären Grundlagen-Seminar ein.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. **Wilfried Kratzsch**
Ärztlicher Leiter

Kursinhalte

im Seminar Frühe Hilfen und präventiver Kinderschutz

Alltag in der Pädiater- und Frauenarzt-Praxis

1. Grundgedanken zu den Frühen Hilfen (Grundidee, Hauptakteure und Ziele der Frühen Hilfen)
2. Risikofaktoren bei Müttern und Kindern, die zu einer Gesundheits- und Kindeswohlgefährdung führen können
3. Ressourcen bei Müttern, Familie und Kindern
4. Eigene Fallbeispiele
5. Strukturiertes Vorgehen in der Pädiater- und Frauenarzt-Praxis, Nutzung eines Dokumentationsleitfadens
6. Mutter- Kind-Interaktion, Bindungsverhalten
7. Einführung in die Gesprächsführung bei schwierigen Müttern bzw. Familien in der Praxis
8. MFA's als Familienlotsen im Netzwerk Früher Hilfen. Wie kann das gelingen?
9. Wo bestehen die Möglichkeiten einer anonymisierten Fallberatung bei Fällen von Kindeswohlgefährdung durch eine externe, insofern erfahrene Kinderschutzkraft in meinem Arbeitsumfeld?

Referenten sind ein Neuro- & Sozialpädiater, eine Familienkinderkrankenschwester & Pflegepädagogin, eine Kinderkrankenschwester & systemische Beraterin, ein Dipl.-Psychologe & Psychologischer Psychotherapeut (Verhaltenstherapie)

Hier melden Sie sich an

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit. Wir erreichen Sie auf diesem Weg persönlich und schnell. **Danke.**

Name

Vorname

Titel

Straße + Hausnummer

PLZ + Ort

Telefon

Handy

E-Mail

Institution / Arbeitgeber (Stempel)

Datum + Unterschrift